

# Jahresbericht 2023



# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Präsidentenbericht	2
Sport und Fitness	4
Kassenbericht	5
Revisorenbericht	8
Mitgliederverwaltung	9
Kommunikation	9
Touristik	10
Mittwochswanderungen	12

## Titelbild



### Luchse im Tierpark «Lange Erlen»

Grundsätzlich sind Luchse Einzelgänger, um so beeindruckender ist es, wie sie uns ihr soziales Verhalten und die Verbundenheit vorleben.

Nehmen wir diese Aufnahme als Vorbild und bemühen uns, freundlich und respektvoll zueinander zu sein.

## Präsidentenbericht

Der Vorstand traf sich viermal zu einer Vorstandssitzung, um die aktuellen Geschäfte zu besprechen. Einige Angelegenheiten konnten auf elektronischem Weg bereinigt werden.

Für den geplanten gemeinsamen Vorstandsausflug fanden wir keinen passenden Termin. Er wird so bald als möglich nachgeholt.

### Letztjährige Generalversammlung

Die ordentlichen Geschäfte wurden speditiv abgearbeitet. Wiederum standen drei Anträge zur Behandlung. Einer möglichen Fusion, mit der Sektion Baselbiet, wurde von rund 80% der Stimmberechtigten gutgeheissen. Der Antrag von Erich: Mitglieder der Altersgruppe 20–55 zu aktivieren und zu fördern, fand Zustimmung als er erklärte sich dieser Angelegenheit selber anzunehmen. Dem dritten Antrag, eine Alternative zur «Meisengrotte» als zukünftiges Vereinslokal zu suchen, fand ebenfalls Zustimmung.

## Vereinslokal

Als neues Vereinslokal wurde der Cliquenkeller der Fasnachtsgesellschaft «Basler Bebbi Basel» ausgewählt. Der erste offizielle Hock fand nach den Sommerferien statt. Die Lokalität wurde mehrheitlich positiv aufgenommen. Auch haben einige neue Gesichter den Weg in den «Bebbi-Käller» gefunden.

## Veranstaltungen

Der Apéro für Neumitglieder fand am 1. September 2023 statt, ebenfalls im neuen Vereinslokal. Der Anlass war gut besucht und fand entsprechend Anklang. Versuchsweise wurden sehr leichte Wanderungen, ein Angebot von AVIVO, ausgeschrieben. Diese fanden unter der Leitung von Ursula Topkaya statt. Solche Angebote scheinen auf Interesse zu stossen. Diesbezüglich bleiben wir am Ball. Weitere Veranstaltungen sind in den Berichten der Ressorts festgehalten.

## Mitgliederentwicklung

Diese ist weiterhin rückläufig. Mit den geplanten Angeboten für Familien erhoffen wir, neue Mitglieder für unsere Sektion zu gewinnen.

## Was lief ausserhalb der Sektion?

Die Delegiertenversammlung, Kantonalverband beider Basel, wurde ordnungsgemäss durchgeführt.

Die Sektion Baselbiet organisierte den Kantonaltag. Es wurden zwei Wanderungen angeboten. Auf dem Grillplatz konnte das mitgebrachte Grillgut gebrätelt werden. Im Anschluss wurde noch Kaffee serviert.

Am ONI-Sommertreffen, organisiert von unseren Elsässer Freunden, nahm keine Delegation aus der Schweiz teil. Möglicherweise war der Ort der Begegnung zu exponiert, den mit dem ÖV ist er kaum zu erreichen.

## Ausblick

In der SektionsInfo des 4. Quartal 2023 machte ich nochmal den Aufruf «Wir suchen dich!». Er zeigte Wirkung, denn vier Mitglieder haben sich daraufhin gemeldet. Die geführten Gespräche verliefen positiv. Ich spürte eine grosse Bereitschaft, sich aktiv für die Sektion einzusetzen. Zusammen mit dem Team, dass sich für Familienaktivitäten einsetzt, können wir einer spannenden und hoffentlich vielversprechenden Zukunft entgegensehen.

## Danke

An alle Mitglieder, mit eurer Verbundenheit zum Verein und Teilnahme an den Veranstaltungen tragt ihr positiv zu unserem Vereinsleben bei.

*Euer Präsi Wolfgang Schultz*

*Mit gutem Beispiel vorangehen, scheint Wirkung zu zeigen.  
Danke denen, die dies vorleben.*

# Sport und Fitness

## Aquafit

Vor einem Jahr gab Beatrice Meier bekannt, dass sie nach der Wintersaison mit ihren Kursen aufhört. Diejenigen, die in der vergangenen Saison noch teilnahmen, zeigten grosses Interesse weiterhin den Kurs zu besuchen. Mit Hilfe von Beatrice fanden wir in der Person von Regula Saner eine Nachfolgerin. Das Schwimmbecken Kirschgarten steht uns weiterhin nicht zur Verfügung. Die Teilnehmenden der Kurse, die dort stattfanden, haben sich anderweitig umgesehen und grösstenteils unsere Sektion wieder verlassen.

## Gymnastik 50+

Die Stunden wurden mehrheitlich, im Wechsel, von Rosmarie Lehner und Wolfgang Schultz geleitet. An vier Abenden ist Christian Lüthi als Ersatz eingesprungen.

## Nordic Walking

Von anfangs April bis Mitte Mai war das Wetter sehr unbeständig. Die Beteiligung war dementsprechend tief. Danach dann meistens optimal, sodass die Durchschnittszahl stetig anwuchs und beinahe die, der letzten Saison erreichte.

Allen Teilnehmenden danke ich vielmal. Einen besonderen Dank an die Kursleitenden: Beatrice Meier, Rosmarie Lehner und Christian Lüthi, die uns mit ihren Übungen forderten. Nicht vergessen und in den Dank mit einschliessen will ich auch Eliane Straumann für ihre administrative Unterstützung.

*Wolfgang Schultz, Sport*

## Statistik Sport

Veranstaltung	Teilnehmende	Durchgeführt	Durchschnitt
Aquafit	178	13	13.7
Gymnastik 50+	227	21	10.9
Nordic Walking	122	16	7.6
<b>Total Bereich Sport/Fitness</b>	<b>527</b>		

# Kassenbericht

## Vereinsjahr 2022–23 und Budget 2023–24

### Bilanz

Das Vereinsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 schliesst mit einem **Verlust** von **6'731.01 CHF**. Nach dessen Abzug vom Vereinskaptal beträgt das **Eigenkapital** noch **206'055.92 CHF**. Zusätzlich kann der Verein über die Mittel des Förderungsfonds verfügen. Vom Vereinskaptal sind 15% in Aktienfonds angelegt. Der Wert dieser Anlagen ist nach dem Rückgang im Vorjahr wieder gestiegen.

Bei den kurzfristigen Aktiven und Passiven handelt es sich um schon bezahlte Sporthallenmieten beziehungsweise Sportabonnemente des neuen Vereinsjahrs, sowie um Ausbildungsbeiträge, die vom Kantonalverband zurückgefordert werden.

### Erfolgsrechnung

Die Vereinsaktivitäten konnten im Abrechnungszeitraum 2022–23 weitgehend wie geplant durchgeführt werden. Es handelte sich um Wanderungen, Sport, Geselliges, eine Carreise, sowie um den Betrieb und schliesslich die Auflösung des Vereinslokals.

Für 2022–23 war ein Defizit von 12'720 CHF budgetiert. Tatsächlich fiel das Defizit wesentlich kleiner aus. Grund dafür waren **höhere Erträge** durch Spenden, bei Sportangeboten und im Vereinslokal. Ausserdem waren die **Aufwände kleiner** als budgetiert. Tiefer als erwartet waren die Ausgaben für Verwaltung, Touristik und Veranstaltungen. Vor allem aber hat die höhere Bewertung der Finanzanlagen, für die keine Vorhersage möglich war, den Totalbetrag des Aufwands stark reduziert.

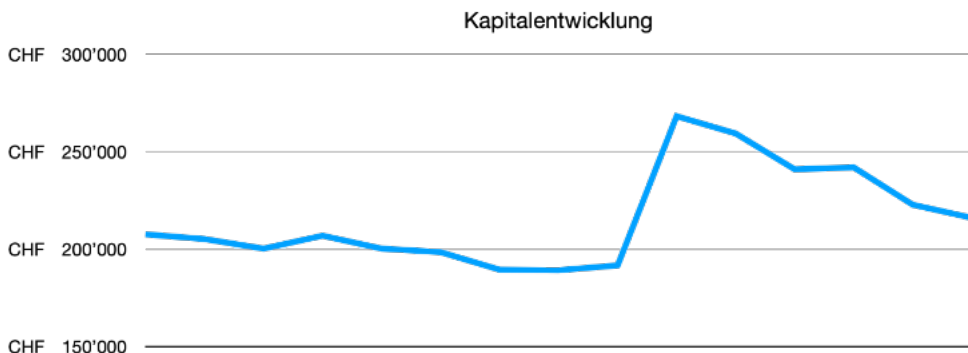
### Budget 2023–24

Voraussehbare Änderungen, die sich auf die Geldflüsse des Vereins auswirken, gibt es 2023–24 durch den Wegfall des Vereinslokals. Mit mehr Ausgaben ist im Bereich der Touristik zu rechnen, da unsere Sektion durch Sektionswechsel und Neuausbildung mehr Wanderleiter hat. Zusätzlich zu den Mittwochswanderungen werden vermehrt Wanderungen am Wochenende und in einem weiteren Umkreis angeboten. Auch neue Projekte sind am Laufen, um neue Mitglieder anzusprechen, nämlich Wanderungen für Familien oder Work-outs am Feierabend.

Infolge allgemeiner Kostensteigerungen ist mit höheren Kosten beim Verwaltungsaufwand und der Kommunikation zu rechnen. Budgetiert ist ein Defizit von ca. 10'000 CHF, das im vereinsüblichen Rahmen liegt.

*Erika Schmidt, Kassier*

BILANZ	Vorjahr	Rechnung
	2021-22	2022-23
	CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>	<b>225'854.43</b>	<b>218'849.67</b>
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>194'872.87</b>	<b>183'654.32</b>
Kasse	273.15	168.15
Bankkonten	194'599.72	183'486.17
<b>Kurzfristige Aktiven</b>	<b>2'313.58</b>	<b>4'116.72</b>
Forderungen, Debitoren	819.93	1'398.32
Waren, Material	412.65	0.00
Transitorische Aktiven	1'081.00	2'718.40
<b>Anlagevermögen</b>	<b>28'667.98</b>	<b>31'078.63</b>
Wertschriften	28'667.98	31'078.63
<b>PASSIVEN</b>	<b>245'029.32</b>	<b>225'580.68</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>3'067.50</b>	<b>2'793.75</b>
Verbindlichkeiten, Kreditoren	160.00	0.00
Transitorische Passiven	2'907.50	2'793.75
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>10'000.00</b>	<b>10'000.00</b>
Förderungsfonds	10'000.00	10'000.00
<b>Eigenkapital</b>	<b>231'961.82</b>	<b>212'786.93</b>
Vereinskapital	231'961.82	212'786.93
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>-19'174.89</b>	<b>-6'731.01</b>



ERFOLGSRECHNUNG	Vorjahr 2021-22	Budget 2022-23	Rechnung 2022-23	Budget 2023-24
BETRIEBSERTRAG	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>34'895.50</b>	<b>27'200</b>	<b>29'221.45</b>	<b>25'000</b>
<b>Beiträge, Spenden</b>	<b>21'616.00</b>	<b>20'500</b>	<b>21'680.00</b>	<b>20'500</b>
Mitgliederbeiträge Aktive	20'700.00	20'000	20'050.00	20'000
Spenden	916.00	500	1'630.00	500
<b>Erträge Aktivitäten</b>	<b>13'664.50</b>	<b>7'100</b>	<b>7'866.45</b>	<b>4'800</b>
Erträge Sport & Fitness	10'290.00	3'800	3'905.00	3'800
Erträge Kommunikation	1'150.00	1'100	1'180.00	1'000
Erträge Vereinslokal Meisengrotte	2'224.50	2'200	2'781.45	0
<b>Erlösminderungen</b>	<b>-385.00</b>	<b>-400</b>	<b>-325.00</b>	<b>-300</b>
Verluste Forderungen	-385.00	-400	-325.00	-300
<b>AUFWAND</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>54'070.39</b>	<b>39'920</b>	<b>35'952.46</b>	<b>34'700</b>
<b>Beiträge</b>	<b>17'560.00</b>	<b>17'520</b>	<b>17'230.00</b>	<b>17'400</b>
Verbandsbeiträge	17'240.00	17'200	16'870.00	17'000
Beiträge andere Vereine	320.00	320	360.00	400
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>1'411.22</b>	<b>2'000</b>	<b>2'193.37</b>	<b>2'600</b>
Versicherungen	168.35	200	195.80	0
Büromaterial, Porti	510.67	500	692.82	700
Archiv-Miete	0.00	0	241.35	300
Verwaltungsspesen	682.20	1'200	1'063.40	1'500
Werbung	50.00	100	0.00	100
<b>Sonstiger betrieblicher Aufwand</b>	<b>21'445.02</b>	<b>19'900</b>	<b>18'975.34</b>	<b>14'700</b>
Touristik Aufwand	1'947.40	3'400	2'456.80	3'400
Sport & Fitness	9'964.20	3'600	3'764.35	3'600
Mitglieder Geschenke, Betreuung	801.20	700	899.60	700
Kommunikation	3'088.47	3'200	3'309.24	3'500
Vereinslokal Meisengrotte	3'191.30	2'000	2'262.50	0
Veranstaltungen (GV, Sektionsausflug)	2'452.45	7'000	6'282.85	3'500
<b>Finanzaufwand und -ertrag</b>	<b>4'279.80</b>	<b>500</b>	<b>-2'488.85</b>	<b>0</b>
Wertberichtigungen Wertschriften	4'348.94	0	-2'410.65	0
Bankgebühren, Depot	455.10	500	476.91	500
Erträge Guthaben, Wertpapiere	-524.24	0	-555.11	-500
<b>Betriebsfremder einmaliger Aufwand</b>	<b>9'374.35</b>	<b>0</b>	<b>42.60</b>	<b>0</b>
ONI-Jubiläum, GemHe	9'374.35	0	42.60	0
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>-19'174.89</b>	<b>-12'720</b>	<b>-6'731.01</b>	<b>-9'700</b>

## Revisionsbericht

### JAHRESRECHNUNG NFS SEKTION BASEL – RIEHEN

**Geschäftsjahr 1.10.2022 – 30.9.2023**

In unserer Funktion als gewählte Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission (GPK) haben wir die Jahresrechnung 2022/2023 der Sektion Basel-Riehen revidiert.

Wir prüften die Eingangs- und Schlussbilanz, verglichen die Posten mit den externen Unterlagen.

Die Kapitalkonten stimmen mit den externen Belegen überein und für die übrigen Buchungen sind die Belege vorhanden.

Durch Einsichtnahme in die Aufwand- und Ertragskonten, anhand von Stichproben der Belege, bestätigen wir, dass keine Unkorrektheiten oder Fehler gefunden wurden. Die Vermögens- und Erfolgsrechnung ist in Übereinstimmung mit der Buchhaltung.

Die Buchhaltung ist übersichtlich und genau geführt..

Wir empfehlen der Generalversammlung die Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassiererin, Erika Schmidt, Décharge zu erteilen.

Gleichzeitig möchten wir Erika Schmidt für die grosse und genaue Arbeit im Namen der Mitglieder danken.

Im Weiteren wäre es wünschenswert, wenn die Zusammenarbeit der GPK mit dem übrigen Vorstand effizienter gestaltet werden könnte.


Basel, 12. Oktober 2023

Die RevisorInnen

Eliane Straumann

Heini Kunz

Erich Ramseier





# Mitgliederverwaltung

Im vergangenen Vereinsjahr konnten wir 30 Neuzugänge willkommen heissen. Dem gegenüber standen 4 Todesfälle und 41 Austritte. Weil wir die Aquafitkurse montags nicht mehr anbieten konnten, folgten einige Austritte.

Daraus ergibt sich folgende Statistik:

Mitgliederbestand am 1.10.2022	412
Eintritte	+ 30
Austritte	- 41
Gestorben	- 4
<b>Mitgliederbestand per 30.9.2023</b>	<b>397</b>

*Erika Schmidt, Mitgliederverwaltung*

# Kommunikation

## Redaktion

Das Redaktoren Team ist mittlerweile so eingespielt, dass die Aufbereitung der Drucksachen schon beinahe automatisch abläuft.

Das geplante Projekt für ein gemeinsames Heft mit der Sektion Baselbiet, konnte nicht verwirklicht werden. Die Ansichten dazu waren zu unterschiedlich um zum gesetzten Ziel zu gelangen. Einige Ideen, die dabei entstanden, werden in die Neugestaltung unserer Sektions-Info einfließen.

Zusätzliche Inserenten wären immer noch sehr willkommen. Hinweise dazu, nehme ich gerne entgegen.

## Webseite

Die Webseite wurde leicht angepasst. «News» von 2022 und ältere Einträge, zu Beginn der Startseite, machen nicht einen sonderlich aktuellen Eindruck. Als Sofortmassnahme wurde «Nächste Termine», die aktuell sind, nach oben verschoben. News wurde in Mitteilungen umbenannt und weiter unten platziert.

## Danke an...

diejenigen, die mich im vergangenen Jahr bei meinen Arbeiten unterstützt haben. Den Autoren, die uns mit Beiträgen und Ausschreibungen versorgten. Natürlich auch alle, die mit einem Bericht unsere SektionsInfo bereichert haben.

Die Zusammenarbeit innerhalb unseres redaktionellen 2er-Teams war wiederum fantastisch. Beim Versand der SektionsInfo standen mir erneut, Monique und Willi Stump sowie Marlène Varni zur Seite. Vielen Dank.

*Wolfgang Schultz, Kommunikation*

## Touristik

In diesem Vereinsjahr hatten wir erfreulicherweise zwei neue Tourenleiterinnen, die dann den grössten Teil des Wanderprogramms bestritten haben. Nelly Gasser führte jeden Monat eine Sonntags- (oder Samstags-) Wanderung mit hoher Teilnehmerzahl erfolgreich durch, Inge Rohrer bot nebst einigen Sonntagswanderungen auch Abendwanderungen an. Sie haben die Neugierde von Nichtmitgliedern für unsere Wanderungen geweckt. Dazu kamen die zweiwöchigen Wanderferien im Ausland, die ich jedes Jahr im Frühling selber durchführe. Folgend die Kurzberichte der Leitenden.

### Nelly Gasser

Im Vereinsjahr führte ich 12 Wanderung, mit einem Durchschnitt von 22 Teilnehmenden, durch. Vier davon fanden im regionalen Bereich statt. Der Höhepunkt war der Ostermontag in den Freibergen mit 32 Teilnehmenden. Eine Schrecksekunde gab es, als eine Teilnehmerin den Fuss verstauchte. Eine hilfsbereite Person fuhr sie mit dem Privatauto zum Ziel. Von weiteren Unfällen blieben wir verschont. Weder Schlechtwetter-Prognosen noch Temperaturen von 27 Grad, hielt die Leute ab, an den Wanderungen teilzunehmen. Vielfach hatten wir gutes Wanderwetter.

Im Oktober 2022 wanderten 26 Personen von der Staffelegg vorbei an der Gislifluh bis Wildegg. Im November sind, bei grauem Nebelwetter, 29 Personen von Hottwil nach Gansingen, um den Laubberg herumgewandert. Im Dezember, bei der Heiligabendwanderung, sind 24 Personen mitgewandert. Wir gingen von Oberdiegten übers Hasengatter nach Buckten. Im Restaurant Mond servierten sie uns ein feines Festtagsmenu. Im Januar 2023 fand die Wanderung im Leimental, von Biel Benken auf Umwegen nach Allschwil, statt. Im Februar wanderten wir von Tecknau über die Oedenburg nach Ormalingen und im März vom Bürersteig nach Hottwil. Der Ostermontag war ein sehr sonniger Tag und das traditionelle Mittagessen in La Combe war wie üblich sehr gut. Im Mai durchstreiften wir das Naturschutzgebiet Ruttiger zwischen Kappel und Olten. Im Juni, es war sehr heiss, zogen 19 unerschrockene Naturfreunde von Kienberg Dorf nach Wölflinswil. Im Juli ging es von der Barmelweid am NF-Haus Schafmatt vorbei nach Oltingen. Im August konnten wir vom Passwangtunnel zum ehemaligen NF-Haus wandern, um die von den Naturfreunden gestiftete Sitzbank, zu Ehren von Nik und Nelly, zu bewundern. Schlussendlich nahmen wir im September den Zeiher Homberg in Angriff. In Linn starteten wir und beendeten die Wanderung in Densbüren.

### Inge Rohrer

Seit Jahren wandere ich vorwiegend bei den Mittwochs-Wanderern mit. Die schöne Atmosphäre in der Gruppe sowie der Mangel an Wanderleitern hat mich bewogen, selbst als Wanderleiterin tätig zu werden.

Donnerstag, 23. Februar 2023, Rheinau – Flaach: Meine erste Tageswanderung habe ich in mein Heimatdorf Marthalen gemacht. Wir genossen eine Führung im Ortsmuseum. Anschliessend besuchten wir die Kirche und schauten uns danach einige besondere Riegelhäuser an. Dann fuhren wir nach Rheinau, wo wir dem Rhein entlang zum Thurspitz wanderten. Durch die Thurauen gelangten wir schliesslich nach Flaach.

Freitag, 14. April 2023, über die Albiskette: Wieder ging es in meinen Heimatkanton. Auf dem Uetliberg ging es los bis Felsenegg zum Kaffeehalt mit schöner Aussicht. Weiter setzten wir den Weg fort, mit Blick auf die Alpen, über Buechenegg zum Albispass.

Start eines neuen Projekts, Abend-Wanderungen. Donnerstag, 6. Juli 2023, Grenzach – Bettingen: Wir folgten dem wildromantischen Pfad entlang dem Ruschbach. Auf der

Chrischona machten wir ein Feuer und liessen den Abend bei Geselligkeit ausklingen. Es waren vier neue Gesichter dabei und alle Teilnehmer waren begeistert.

Donnerstag, 17. August 2023, Abend-Wanderung, Dornach – Aesch – Chluserwald: Dieses Mal waren bereit 21 Personen dabei. Wir marschierten meist im Schatten der Birs und dem Klusbach entlang. Wiederum grillierten wir. Beim Einnachten traten wir den Heimweg an.

### Adrian Wood

Gegen Ende April reisten 22 Personen (dieses Jahr nur 7 Naturfreunde) zu den Kanarische Inseln nach La Palma und Fuerteventura. Wir entdeckten die beiden unterschiedlichen Inseln auf 9 sehr abwechslungsreichen Wanderungen mit 2 bis zu 4 Stunden Marschzeit und mit Höhenunterschieden bis 500 m. Die Wegbeschaffenheit war meistens einfach, aber es gab auch steinige Abschnitte. Die spektakuläre gebirgige Landschaft von La Gomera und seine subtropische Pflanzenwelt mit Palmenhainen und Lorbeerwäldern begeisterte alle. Die relative flache und sehr karge Landschaft von Fuerteventura war hingegen für manche Teilnehmer etwas gewöhnungsbedürftig.

Somit fanden insgesamt 18 Wanderanlässe mit einem Total von 339 Teilnehmenden, wovon 316 Naturfreunde-Mitglieder waren, statt. Es war eine erfreuliche Steigerung verglichen mit dem Tiefpunkt vom letzten Jahr als nur 4 Wanderungen mit insgesamt 51 Personen (37 NF) durchgeführt wurden. Im Herbst bestanden Eveline Gass und Inge Rohrer einen T2-Leiterkurs erfolgreich. Herzliche Gratulation. Einer weiteren Steigerung der Wanderaktivitäten, im kommenden Jahr, steht nichts im Wege.

*Adrian Wood, Touristik*



## Mittwochswanderungen

Im Berichtsjahr konnten wir 48 Mittwochswanderungen durchführen. Wie im Jahr zuvor, wurde die 49. wegen schlechtem Wetter abgesagt. Es haben 943 wanderlustige Naturfreunde an diesen Wanderungen teilgenommen. Die Teilnehmerzahl war etwas rückläufig, im Durchschnitt waren das knapp 20 (19,66) Wanderinnen / Wanderer pro Wanderung. Die Hitze und Wandertage mit hoher Gewittertendenz waren in diesem Berichtsjahr der Grund für diese Abnahme.

Wenn ich die Teilnehmerliste, welche wir während der Pandemie führten, mit der diesjährigen vergleiche, sehe ich, dass circa ein Drittel durch Neuzugänge ersetzt wurden.

Anfangs führten noch 3 Wanderleiterinnen, 3 Wanderleiter und zwei Reserveleiter/-innen uns auf unterschiedlichen Wanderungen durch die Nordwestschweiz. Wandern in der schönen Natur und ein gemeinsames Picknick fördert die Gemeinsamkeit und bereichert unseren Alltag. Wenn es nicht zu trocken war, hatten wir Grillieren im Programm, aber mir schien, dass die Lust dazu fehlte, denn auf meinen Wanderungen wollte niemand grillieren.

In der zweiten Hälfte des Berichtjahres hatten wir dann Mühe für jeden Mittwoch eine Leiterin oder einen Leiter zu finden, da drei aus gesundheitlichen Gründen ausfielen. Zudem wurde Bruno Heuberger für lange Zeit in Spanien benötigt, da er dort Präsident der Wasser-Genossenschaft ist.

Sechs Wanderleiter/-innen und zwei Reserve-Wanderleiter/-innen sind das Minimum zur Durchführung regelmässiger Mittwochswanderungen. Würde nicht Ursula monatlich eine Wanderung übernehmen und hätte nicht Inge neu als Wanderleiterin begonnen, wäre die wöchentliche Durchführung der Anlässe infrage gestellt worden! Gut, dass nebst den Reserveleuten auch ein Wanderer eine Wanderung geleitet hat.

Also ein herzliches Dankeschön an unsere Wanderleiterinnen und Wanderleiter.

Wir sind immer noch auf der Suche von Wanderleiter/-innen. Ich bin mir sicher, dass unter unseren Mitgliedern sicher jemand ist, die oder der sich ich dazu eignen würde. Eine Einführung würde erfolgen.

*Hanspeter Senn*

Immer aktuell  
[www.naturfreunde-nw.ch](http://www.naturfreunde-nw.ch)